

MAGNOFLEX® - G H A-Bandage

Artikel 7049



Die MAGNOFLEX® - G H A-Bandage ist anzuwenden bei:

Allergien, Heuschnupfen, brennende und tränende Augen, laufende oder verstopfte Nase, Migräne, Kopfschmerzen, Nebenhöhlen- und Schleimhautirritationen, Schlafstörungen, Mangeldurchblutung, Schwellungen, nervösen Störungen und Beschwerden im Kopf-, Hals- und Augenbereich, Falten und zu Falten neigender Haut.

Produktinformation:

2007/47EG: Klasse I UMDNS: **DE/CA22/1150-1** (Bezirksregierung Münster) **PZN 1277169**
Innenseite: Spezialmischgewebe mit antimikrobieller Wirkung durch natürl. Silberionenausrüstung.
98 % PES (Polyester), 2 % PA (Polyamid)
Zwischenlage: Thermowatte 100 % PES (Polyester)
Magnetisierung: Bipolar, 3 Ronden zu je 440 Gauss und 4 Halbronden zu je 440 Gauss anisotrop
Außenseite: Klett-Velour mit Schaumstoffkaschierung 66 % PA (Polyamid), 34 % PUR-Ester Schaum

Anwendung / Anwendungsdauer / Wirkungsweise

Die Bandage wird mit einem elastischen Gummiband am Kopf- oder Augenbereich fixiert und festgeklettet. **Das Produktetikett muss dabei nach außen zeigen**

Jeder Organismus reagiert anders. Dies ist auch bei der Magnetfeldanwendung der Fall. Im Allgemeinen ist die Wirkung der **MAGNOFLEX®** - Magnetfeldanwendung so umfassend, dass bei den meisten Menschen bereits nach 1 – 2 Tagen eine Linderung ihrer Beschwerden eintritt. Besonders sensibel veranlagte Menschen berichten, dass bei ihnen eine spürbare Wirkung bereits nach wenigen Stunden einsetzte.

Bei therapieresistenten Fällen wird eine mittlere Behandlungsdauer von ca. 6 Wochen empfohlen. Bei chronischen Beschwerden kann die Bandage dauerhaft angewandt werden.

In der Praxis unterstützt die Magnetfeldanwendung den Heilungsprozess und wirkt bei der Behandlung von Gesundheitsstörungen nicht symptomatisch, sondern immer ursächlich im Sinne einer Normalisierung der Zellvorgänge. Die Selbstheilungs- und Ordnungskräfte des Körpers werden aktiviert und gestörte Funktionen normalisiert.

Nach Einwirkung des Magnetfeldes steigt der Stoffwechsel der Zelle messbar an. Mit Hilfe von thermografischen Aufzeichnungen kann die durchblutungssteigernde Wirkung der Magnetfeldwirkung optisch sichtbar gemacht und somit bewiesen werden.

Durch die natürliche Silberionenausrüstung, die antibakteriell wirkt, ist ein Schutz vor Hautirritationen wie Entzündungen und Schwellungen gegeben. Zudem bleibt die Innenfläche der Bandage geruchsneutral.

Nebenwirkungen / Erstverschlimmerung:

Die Magnetfeldanwendung ist prinzipiell nebenwirkungsfrei. Sie wird auch bei Kindern gefahrlos eingesetzt. Bei Erstanwendung kann es jedoch anfangs zu einer Schmerzverschlimmerung kommen. Dies zeigt jedoch nur, dass die Magnetfeldanwendung im Körper Reaktionen auslöst, die sich jedoch nach kurzer Zeit normalisieren.

Kontraindikationen

Sind nicht bekannt!

Pflegehinweis: Feinwaschmittel, ausschließlich 30 °C Handwäsche.



MAGNOFLEX® Herstellung und Vertrieb durch:
ORGATERM Produktions- und Warenvertriebs GmbH,
Aspastr. 24, 59394 Nordkirchen/Germany
info@magnoflex.de - www.magnoflex.de

Konformitätserklärung:

Die ORGATERM Produktions- und Warenvertriebsgesellschaft mbH erklärt hiermit, dass das Produkt: **MAGNOFLEX®** - GHA-Bandage Artikel 7049 (UMDNS: DE/CA22/1150-1, PZN 1277169, Deutsche Patent-Nr. 3733502) aufgrund der Entwicklung und Herstellung sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, den Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Richtlinien 2007/47/EG und 2003/32/EG MPG für Medizinprodukte der Klasse 1 entspricht.

Ausgabestand: 05.02.2014